

Ausstellungsdatum: 11.07.2005 Rev.: 1 Ersatz für das Datenblatt vom: -
 „**“ Änderungen gegenüber Vorläufer, n. a.= nicht anwendbar, n.v.= nicht verfügbar.



1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- 1.1. **Angaben zum Produkt**
Handelsname: KREISEL Sanierputz K 200
Artikel- Nr.: n. v.
Rezeptur- Nr: 102000
- 1.2. **Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung:**
 Baustoff
- 1.3. **Angaben zum Hersteller/ Lieferanten**
- 1.3.1. **Anschrift des Herstellers/ Lieferanten:**
 Norbert Kreisel GmbH & Co. Qualitätsbaustoffe KG, Fritz Ullmann-Straße 8-10, D-55252 Mainz-Kastel
 Tel.: 06134-725242, Fax.: 06134-725232
- 1.3.2. **Verantwortlich für das Datenblatt:**
 Hasit Trockenmörtel GmbH, Landshuter Str. 30, D-85356 Freising
- 1.4. **Notfall-Telefon**
 Beratungstelefon für Vergiftungserscheinungen Notfall- Tel. des Herstellers/Lieferanten
 Tel.. 030-19240 Tel. 06134-725242

2. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

- 2.1. **Chemische Charakterisierung:**
 Zubereitung aus mineralischen Bindemitteln, Gesteinskörnungen und Additiven
- 2.2. **Gefährliche Inhaltsstoffe**
- | CAS- Nr., | Index- Nr., | EG-Nr., | Bezeichnung | m%- Bereich | Symbol | R-Sätze |
|------------|-------------|-----------|-------------------|-------------|--------|---------------|
| 65997-15-1 | | 266-043-4 | Portlandzement | 10- < 20 % | Xi | R38, R41, R43 |
| 1305-62-0 | | 215-137-3 | Calciumdihydroxid | 0 - < 5 % | Xi | R38, R41 |

Hinweis: Einstufung und Kennzeichnung einer Zubereitung siehe Punkt 15, Wortlaut der R-Sätze Punkt 16.

3. Mögliche Gefahren

- 3.1. **Für den Menschen** (ergänzende Angaben siehe Punkt 11):
 Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden
- 3.2. **Für die Umwelt:**
 Enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
- 3.3. **Für Werkstoffe:**
 keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1. **Nach Einatmen:**
 Folgende Symptome können auftreten:
 Aus dem Gefahrenbereich entfernen und für Frischluft sorgen
- 4.2. **Nach Hautkontakt:**
 Sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Durchtränkte Kleidung entfernen.
 Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen
- 4.3. **Nach Augenkontakt:**
 Sofort mit viel Wasser bei geöffnetem Lid spülen
- 4.4. **Nach Verschlucken:**
 Mund ausspülen und viel Wasser Nachtrinken
 Kein Erbrechen einleiten. Arzt hinzuziehen.
- 4.5. **Hinweise für den Arzt:**
- 4.6. **Besonderes Material zur Ersten Hilfe erforderlich:**
 Keine

	Handelsname: KREISEL Sanierputz K 200 Hersteller / Lieferant: Norbert Kreisel GmbH & Co. Qualitätsbaustoffe KG, Fritz Ullmann-Straße 8-10, D-55252 Mainz-Kastel, Telefon: 06134-725242 Ausstellungsdatum: 11.07.05 Ersatz für das Datenblatt vom: -----
5	Maßnahmen zur Brandbekämpfung
5.1	Geeignete Löschmittel: Produkt selbst brennt nicht, Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen
5.2	Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
5.3	Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Im Brandfalle können sich bilden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
5.4	Zusätzliche Hinweise:
5.5	Besondere Schutzausrüstung: Die Schutzausrüstung ist auf den Umgebungsbrand abzustimmen.
6	Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung
6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: s. Nr. (.3. persönliche Schutzausrüstung
6.2	Umweltschutzmaßnahmen und Reinigung: Trocknen lassen und mechanisch aufnehmen.
6.3	Zusätzliche Hinweise: Erhärtet nach Kontakt mit Wasser nach mehreren Stunden.
7	Handhabung und Lagerung (nationale Vorschriften siehe Punkt 15.2)
7.1	Handhabung
7.1.1	Hinweise zum sicheren Umgang:
7.1.2	Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Produkt selbst brennt nicht , Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen
7.2	Lagerung
7.2.1	Anforderung an Lagerräume und Behälter:
7.2.2	Zusammenlagerungshinweise:
7.2.3	Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
7.2.4	Lagerklasse:
8	Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung
8.1	Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Schutzausrüstungen nach Punkt 8.3 bereitstellen. Für ausreichende Abluft sorgen.
8.2	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten
8.2.1	Bezeichnung des Stoffes Überwachungswert: Portland Zement MAK 5 mg/m³ (E)
8.3	Persönliche Schutzausrüstung
8.3.1	Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
8.3.2	Atemschutz: Bildung von Atembahren Staub Vor Arbeitsaufnahme unterbinden. Atemschutz bei Staubbildung , kurzzeitig Filtergerät, Filter P2
8.3.3	Handschutz: Nitrilgetränkte Baumwoll-Schutzhandschuhe
8.3.4	Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille
8.3.5	Körperschutz: Leichte Schutzkleidung
8.3.6	Sonstiges: Tragezeitbegrenzung beachten

	Handelsname KREISEL Sanierputz K 200 Hersteller / Lieferant: Norbert Kreisel GmbH & Co. Qualitätsbaustoffe KG, Fritz Ullmann-Straße 8-10, D-55252 Mainz-Kastel, Telefon: 06134-725242 Ausstellungsdatum: 11.07.05 Ersatz für das Datenblatt vom: -----		
9	Physikalische und chemische Eigenschaften		
9.1	Erscheinungsbild		
9.1.1	Form: Pulver	9.1.2 Farbe: grau/weiß	9.1.3 Geruch: geruchlos
9.2	Sicherheitsrelevante Daten		
9.2.1	pH-Wert, unverdünnt:	11,5 - 13,5 (1%ig in Wasser)	
9.2.2	Siedepunkt/ Siedebereich (°C):	n. v.	
9.2.3	Flammpunkt (°C):	n. a.	
9.2.4	Entzündlichkeit (EG A10/A13):	n. a.	
9.2.5	Zündtemperatur (°C):	n. a.	
9.2.6	Selbstentzündlichkeit (EG A16):	keine	
9.2.7	Brandfördernde Eigenschaften:	keine	
9.2.8	Explosionsgefahr:	keine	
9.2.9	Explosionsgrenzen (Vol.%) untere:		
9.2.10	Dampfdruck:	n. a.	
9.2.11	Dichte (g/ml):	1,2 -1,4	
9.2.12	Löslichkeit (in Wasser):	praktisch unlöslich	
9.2.13	Verteilungskoeffizient, n- Oktanol/ Wasser:	n. a.	
9.2.14	Viskosität:	n. a.	
9.2.15	Lösemitteltrennprüfung:		
9.2.16	Lösemittelgehalt (Gew%):	/	
9.3	Weitere Angaben		
9.3.1	Thermische Zersetzung (°C):	n. v.	
9.3.2	Dampfdichte (Luft = 1):	n. a.	
9.3.3	Verdunstungszahl:	n. a.	
10	Stabilität und Reaktivität		
10.1	Zu vermeidende Bedingungen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich		
10.2	Zu vermeidende Stoffe: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt		
10.3	Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bekannt		
10.4	Weitere Angaben: Keine		
11	Angaben zur Toxikologie		
11.1	Toxikologische Prüfungen		
11.1.1	Akute Toxizität:		
	Einatmen, LC50 Ratte, (mg/ l / 4h):	n. v.	
	Verschlucken, LD50 Ratte, (mg / Kg):	n. v.	
	Hautkontakt, LD50 Ratte, (mg / Kg):	n. v..	
	Reiz-/ Ätzwirkung (an Haut/ Auge):	Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden	
	Sensibilisierung:	nein	
11.1.2	Subakute / chronische Toxizität:		
	Karzinogenität:	nein	
	Mutagenität:	nein	
	Teratogenität:	nein	
	Narkotische Wirkung:	keine	
11.2	Erfahrungen aus der Praxis		
11.2.1	Einstufungsrelevante Beobachtungen: keine		
11.2.2	Sonstige Beobachtungen:		
11.3	Allgemeine Bemerkungen: Die Einstufung der Zubereitung erfolgt nach dem Berechnungsverfahren		

	Handelsname: KREISEL Sanierputz K 200 Hersteller / Lieferant : Norbert Kreisel GmbH & Co. Qualitätsbaustoffe KG, Fritz Ullmann-Straße 8-10, D-55252 Mainz-Kastel, Telefon: 06134-725242 Ausstellungsdatum: 11.07.05 Ersatz für das Datenblatt vom: -----		
12	Angaben zur Ökologie		
12.1	Ökotoxische Wirkungen, aquatische Toxizität: Nach dem heutigen Erkenntnisstand sind keine negativen ökologischen Auswirkungen zu erwarten		
12.2	Verhalten in Umweltkompartimenten:		
12.3	Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit): Schwer wasserlösliches anorganisches Produkt		
12.4	Weitere Angaben zur Ökologie		
12.4.1	CSB-Wert, mg /g :	n. v.	
12.4.2	BSB5-Wert, mg / g:	n. v.	
12.4.3	AOX-Hinweis:	entfällt	
12.4.4	Ökologisch bedeutsame Bestandteile:	keine	
12.4.5	Andere schädliche Wirkungen:		
13	Hinweise zur Entsorgung (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15)		
13.1	Für Produktreste		
13.1.1	Empfehlung:	Abfallschlüssel- Nr.: AVV 101314 Betonabfälle und Betonschlämme	
	Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten		
13.1.2	Sicherer Umgang: Siehe Punkt 7 und 15		
13.2	Für ungereinigte Verpackungen		
13.2.1	Empfehlung: mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste		
13.2.2	Sicherer Umgang: wie für Produktreste		
14	Angaben zum Transport		
14.1	Landtransport: Einstufung nach ADR und RID/ GGVSE		
	Bemerkung: Kein Gefahrgut nach GGVSE/ ADR		
	Klasse:	Klassifizierungscode:	Verpackungsgruppe:
	Gefahr- Nr.:	UN-Nr.:	
14.1.1	Hinweis für Beförderungspapier und Verpackung:		
	Volumen oder Masse	Benennung	Gefahr zettel Verpack.- Code od. Anweisung
14.2	Binnenschifftransport: Einstufung nach ADNR/ GGVBinSch		
	Bemerkung:		
	Klasse:	Ziffer/ Buchstabe:	Kategorie:
14.2.1	Bezeichnung des Gutes:	14.2.2 Bemerkung:	
14.3	Seeschifftransport: Einstufung nach IMDG/ GGVSee		
	Bemerkung:		
	Klasse:	UN-Nr.:	Verpackungsgruppe:
14.3.1	EmS-Nr.:		
14.3.2	Marine pollutant:		
14.3.3	Hinweis für die verantwortliche Erklärung und Kennzeichnung:		
	Richtiger technischer Name:		
	Gefahrenkennzeichnung:		
14.3.4	Bemerkung:		

